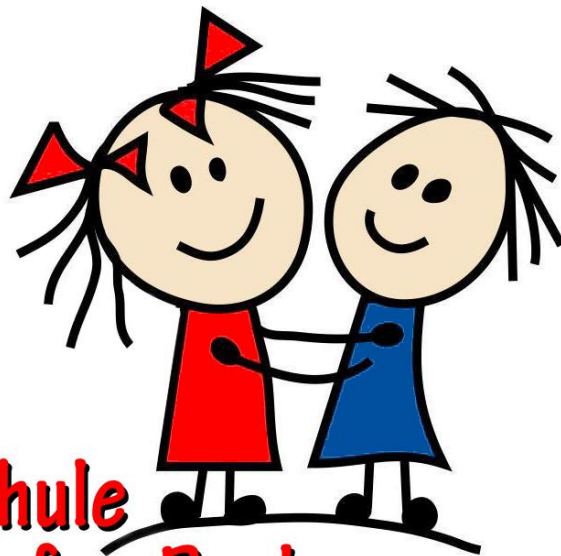


Herzlich willkommen

in der



**Grundschule
Buckenhofen-Burk**

im Schuljahr 2021/2022

Schulbeginn ist am Dienstag, 14. September 2021 mit einem ökumenischen Gottesdienst in den jeweiligen Pfarrkirchen in Burk und Buckenhofen.

Danach findet die Begrüßung in der Schule statt.

Burk: 8:00 Uhr Gottesdienst - 9:00 Uhr Begrüßung in der Schule

Buckenhofen: 9:30 Uhr Gottesdienst - 10:00 Uhr Begrüßung in der Schule



Grundschule Buckenhofen-Burk

Sehr geehrte Eltern,

die formale Schulanmeldung Ihres Kindes findet an folgenden Tagen statt:

- Montag, 8. März 2021 zwischen 8 und 12 Uhr
- Mittwoch, 10. März 2021 zwischen 8 und 12 Uhr und zwischen 16 und 18:00 Uhr

Die Anmeldung findet im Sekretariat im Schulhaus Buckenhofen für alle Kinder statt. Zu diesem Termin müssen Sie Ihr Kind nicht mitbringen. Es ist der rein behördliche Akt.

Wir werden an vielfältigen Terminen über das Jahr verteilt Kontakt zu den Vorschulkindern aufnehmen und diese sowohl im Kindergarten als auch in der Schule kennenlernen.

Wir hoffen, dass unser kleiner Ratgeber für Sie eine wertvolle Hilfe darstellt.

In der Grundschule Buckenhofen - Burk werden zur Zeit 196 Kinder in neun Klassen, verteilt auf zwei Schulhäuser unterrichtet.

Hier die Kontaktdaten der Schulhäuser:

Buckenhofen und Verwaltung: Buckenhofener Str. 34a, 91301 Forchheim

☎ 09191 737190

✉ verwaltung-buhoburk@forchheim.de

Burk: Persastr. 13, 91301 Forchheim

☎ 09191 3755

✉ vs-burk@forchheim.de

Näheres zu unserer Schule finden Sie auch auf unserer Homepage:

<http://vs-buckenhofen-burk.de>

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt.

Auf ein persönliches Kennenlernen am Tag der Schulanmeldung und bei unseren unterschiedlichen gemeinsamen Aktivitäten freuen sich

Schulleitung und Kollegium

Der Vorkurs

Zur Unterstützung des Spracherwerbs „Deutsch“ und zur Sprachförderung findet ein sogenannter Vorkurs statt. Hier verbessern die Kinder in spielerischer Weise ihre Sprachkompetenz und schnuppern so schon etwas Schulluft. Dieser Vorkurs findet jeweils am

**Montag von 8:00 - 9:30 Uhr im Kindergarten St. Josef Buckenhofen und
Mittwoch von 13:30 - 14:15 Uhr im Kindergarten Hlg. Drei König Burk** statt.

Er wird von einer Grundschullehrerin gehalten.

Sie müssen ihr Kind, wenn es teilnimmt, bitte pünktlich bringen und abholen.

Darüber hinaus werden die Kinder auch im Kindergarten in der deutschen Sprache gefördert.

Für Kinder, die die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen, ist der Vorkurs verpflichtend. Er kann aber auch an der Schule im Sprengel des Kindergartens besucht werden.

Weitere wichtige Termine

Es ist uns ein großes Anliegen den Übergang vom Kindergarten zur Schule so schön wie möglich für die Kinder zu gestalten. Aus diesem Grund boten wir in den letzten Jahren eine Vielzahl von Veranstaltungen an, damit die Kinder die Schule kennenlernen konnten.

2019 war das gemeinsame Adventsbasteln noch möglich, aber unsere restlichen Angebote, wie die Osterhasenwerkstatt, der Sport- und Spielevormittag, der Schnupperunterricht und ab März auch die Besuche im Kindergarten entfielen aufgrund der Coronapandemie.

Zum momentanen Zeitpunkt ist leider noch nicht absehbar, ob und in welcher Form diese Aktionen durchgeführt werden können. Ich werde deshalb noch keine Termine dafür festsetzen. Sobald die Corona - Situation sich verbessert würden Sie dann gesonderte Einladungen für Angebote erhalten.

Die Termine für die Elternabende werde ich jetzt bereits festsetzen. Sollten aufgrund der Pandemiesituation keine Präsenzveranstaltungen möglich sein, so werden wir ein Angebot für ein Onlinemeeting machen.

Hierfür benötigen wir allerdings unbedingt Ihre Emailadresse, um Ihnen den Link zuzuschicken.

Bitte schreiben Sie uns deshalb eine Mail an:

verwaltung-buhoburk@forchheim.de

Geben Sie in der Betreffzeile an: Mailadresse Vorschulkind

Schreiben Sie in die Mail bitte den Namen des Kindes und Ihre Adresse, sowie Ihre aktuelle Telefonnummer.

- ✚ **Erster Informationsabend** für die Eltern der Vorschulkinder ist am Dienstag 19. Januar 2021 in der Turnhalle der Schule Burk um 19:00 Uhr.
- ✚ Der **zweite Elternabend** für die Eltern der künftigen Schulkinder findet am Donnerstag 8. Juli 2021 um 19 Uhr jeweils im Schulhaus Buckenhofen und Burk je nach Klasse statt.

Informationen zur Klassenbildung können frühestens zum Schuljahresende hin gegeben werden, da erst dann die Stundenzuweisungen feststehen.

Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte gerne an uns!

Die Schuleinschreibung

**Termine: 08.03.21 von 8:00 – 12:00 Uhr
und 10.03.21 von 8:00 – 12:00 Uhr und von 16:00 – 18:00 Uhr**

Es gelten folgende amtlichen Vorgaben:

- Kinder, die **im Vorjahr zurückgestellt** wurden oder den Einschulungskorridor in Anspruch nahmen, müssen **neu angemeldet** werden.
- Kinder, die bis **einschließlich 30.09.2015** geboren sind, sind **regulär schulpflichtig**. Sie müssen angemeldet werden, auch wenn Sie eine Zurückstellung planen.
- **Einschulungskorridor.**
Für Kinder, die nach dem **30. Juni 2015 sechs Jahre alt werden**, gilt ein dreimonatiger Einschulungskorridor. Den Eltern obliegt hier die Entscheidung, ob das Kind eingeschult werden soll oder nicht. Die Erzieherinnen des Kindergartens und wir von der Schule beraten Sie dazu gerne. Wenn Sie Ihr Kind nicht einschulen möchten, **müssen Sie dies bis spätestens 10.03.2021 an der Schule schriftlich mitteilen**. Ansonsten ist ihr Kind schulpflichtig. Eine Terminverlängerung und auch eine spätere Meldung sind aus planungstechnischen Gründen leider nicht möglich.
- **Auf Antrag schulpflichtig** gelten Kinder, die im **Zeitraum vom 01.10.2015 bis 31.12.2015** geboren wurden.
Die Schule entscheidet über den Antrag der Eltern. Eine Prüfung der Schulfähigkeit kann in Zweifelsfällen vorgenommen werden. Bei begründeten Zweifeln ist eine Ablehnung durch die Schule möglich. Dabei handelt es sich **nicht** um eine Zurückstellung vom Schulbesuch nach Art. 37 Abs. 2 BayEUG.
- Für Kinder, die **nach dem 31.12.2015** geboren wurden, kann **ein Antrag auf vorzeitige Aufnahme** in die Schule gestellt werden. Für die Einschulung ist ein schulpsychologisches Gutachten durch Frau Schönberger, die Schulpsychologin, erforderlich. Dieses Gutachten ist möglichst **vor** der Schuleinschreibung einzuholen. Sie erreichen Fr. Schönberger unter Tel.: 09191 869010 und per Mail: martina.schoenberger@schulamt-forchheim.de
- Bei Fragen zur Schulfähigkeit sprechen Sie bitte zuerst mit den Erzieherinnen. Diese kennen Ihr Kind und können Sie beraten. In Zweifelsfällen können Sie mit unserer Beratungslehrerin Fr. Kaiser

sprechen. Sie kommt auch gerne zum Kennenlernen in den Kindergarten, um mit dem Kind in gewohnter Umgebung Kontakt aufzunehmen.

Zur Schuleinschreibung bitte mitbringen:

- Geburtsurkunde oder Stammbuch
- Bescheinigung des Gesundheitsamtes über Schuluntersuchung oder gelbes Untersuchungsheft mit Bescheinigung über U9
- ggf. Sorgerechtsbescheid
- den Informationsbogen für die Grundschule über das Beratungsgespräch im Kindergarten (siehe nächste Seite)
- Impfbuch mit Masernschutznachweis

Bitte füllen Sie diesen Informationsbogen zusammen mit der Erzieherin aus und bringen Sie ihn mit zur Schuleinschreibung!

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Informationen für die Grundschule

(Name des Kindes)

Dieser Bogen wurde **auf der Grundlage der Gespräche** der Kindertageseinrichtung **mit den Eltern**, die im Zuge der anstehenden Einschulung des Kindes geführt worden sind, gemeinsam ausgefüllt.

Die Eltern legen den Bogen bzw. die Bögen bei der Schuleinschreibung vor.

Das Ausfüllen des Bogens sowie dessen Vorlage bei der Schuleinschreibung sind für die Eltern freiwillig.

Antworten mit einem * können auf der Rückseite kommentiert werden.

1. Das Kind besucht die Kindertageseinrichtung

.....
seit bis voraussichtlich

.....
2. Das Kind zeigt folgende besondere Interessen und/oder Fähigkeiten:

.....
...

.....
3. Das Kind hat im letzten Jahr vor der Einschulung innerhalb oder außerhalb der Kindertageseinrichtung an folgenden Angeboten teilgenommen:

- Frühförderung
- Vorkurs „Deutsch lernen vor Schulbeginn“
- Ergotherapie
- Logopädie
-
- Mobile Sonderpädagogische Hilfe

Eine zusätzliche Unterstützung wird in folgenden Bereichen von Seiten der Eltern und der

Kindertageseinrichtung weiterhin für wichtig erachtet:

.....
...

4. Folgende Bereiche sollten von Seiten der Schule **intensiver** beobachtet werden, denn es könnte eine besondere Begabung oder ein besonderer Unterstützungsbedarf vorliegen:

- Körperliche Entwicklung* Geistige Entwicklung*
- Sprachliche Entwicklung* Soziale und emotionale Entwicklung*
- In keinem dieser Bereiche besteht derzeit intensiverer Beobachtungsbedarf.

5. Einschulung des Kindes

Elternwunsch:

- Einschulung zum regulären Zeitpunkt
- vorzeitige Einschulung, weil*
- Rückstellung, weil*
- Einschulung nicht in Sprengelschule, sondern in* :

Vorschlag der Kindertageseinrichtung:

- Einschulung zum regulären Zeitpunkt
- vorzeitige Einschulung, weil*
- Rückstellung, weil*
- Einschulung nicht in Sprengelschule, sondern in* :

.....
Ort, Datum Stempel und Unterschrift der Kindertageseinrichtung

.....
Ort, Datum Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten

Bei einem Wechsel der Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Einschulung können auch mehrere Bögen ausgefüllt werden.

Der sichere Schulweg

Mit dem Eintritt in die Schule beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt, der zu mehr Selbstständigkeit führen soll. Dies gilt in besonderem Maße für den Schulweg. Das Laufen zur Schule verschafft den Kindern schon in den Morgenstunden frische Luft und Bewegung und ermöglicht ihnen die Kommunikation mit Mitschülern. So kommen sie ausgeglichener in der Schule an.

Während der ersten Wochen, in denen Sie Ihr Kind eventuell noch zur Schule bringen und von dort abholen möchten, sollten Sie immer das Ziel vor Augen haben, dass Ihr Kind den Schulweg demnächst allein bewältigen muss. Der Schulweg fällt grundsätzlich in den Verantwortungsbereich der Eltern. Ihr Kind ist jedoch gesetzlich unfallversichert.

Hier einige Tipps:

- Beginnen Sie rechtzeitig mit dem **Schulwegtraining**, am besten bereits im Sommer vor Schulbeginn! Lassen Sie sich dabei von Ihrem Kind zur Schule führen!
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht alleine sondern zusammen mit anderen Schulkindern geht.
- Benützen Sie grundsätzlich, falls vorhanden, die **Ampeln und Zebrasteifen**, wenn Straßen überquert werden müssen.
- Gehen Sie mit Ihrem Kind im Zweifelsfall den sichersten Weg, auch wenn er länger sein sollte.
- Schicken Sie Ihr Kind so rechtzeitig von zu Hause weg, dass es ohne Hetze zur Schule kommt.
- Sollten Sie Ihr Kind zur Schule fahren müssen, weil Sie von außerhalb kommen, so lassen Sie es bereits einige Meter vorher an einer übersichtlichen Stelle auf der Gehsteigseite aussteigen und noch einige Meter eigenständig zu Fuß gehen. (Bitte bringen Sie Ihr Kind nur dann im Auto, wenn gar keine andere Möglichkeit besteht.)
- Überqueren Sie mit ihrem Kind **nie zwischen parkenden Autos** die Straße!
- Das **Leuchttrapez**, das die Kinder am ersten Schultag erhalten, muss zum täglichen Kleidungsstück werden.
- Mit dem **Fahrrad** sollen die Kinder erst nach der Fahrradprüfung in der vierten Klasse zur Schule fahren.
- Der Roller sollte für den Schulweg nicht verwendet werden, da er ein sehr
- hohes Unfallrisiko birgt.

FÖRDERVEREIN



GRUNDSCHULE
BUCKENHOFEN-BURK

*„Ich vermag mich im Bildungswesen
da, wo es ein Landespäpste und nicht
den Nationalität, die gesamte Schulkommune
(Lehrer, Schüler, Eltern, Hauswirtschafts
und -Team) um die Spitze führt.“*



Astrid Trode
2. Vorsitzende
2 Kinder
Systemische Grundschulpädagogin

*„Mutter haben Kinder haben
das Leben was Eltern nicht bekommen
Das ist nicht so, nicht gegeben haben
Das müsste sich nicht unterscheiden.“*



Isabel Knoke
1. Vorsitzende
3 Söhne
Patentänwältin

*„Sprach der Menschheit im Sprachensystem
kommen wir der Schule und Nachmittagsbetreuung
wischen Kindes unterstützen und unterstützen.“*



Mathias Rauh
Kassier
2 Kinder
Bauingenieur

*„Eine gute Sache
wolle man unterstützen.“*

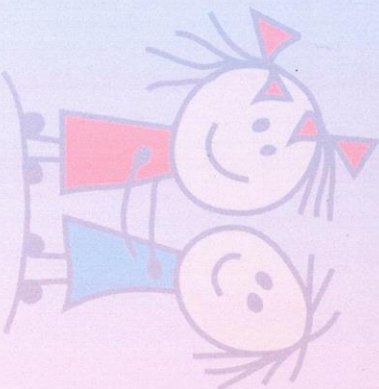
Wir fördern
die Entwicklung und Durchführung
von schulischen Projekten

*„Das Projekt der Sprachwörter kommt Kinder
und dieses Projekt ist ein Teil eines
Aufbaus, in dem Schulleitung, Lehrer und Eltern
kollektiv ein Stück in eine Richtung gehen.“*



Jana Neubauer
Schriftführerin
2 Söhne
Wirtschaftspädagogin

Wir unterstützen
die Schule bei der Beschaffung
von Lehr- und Lernmitteln



Wir helfen
bedürftigen Schülern
in besonderen Härtefällen



Nadja Eckl
Beisitzerin
2 Kinder
Ergotherapeutin

**Helfen Sie mit und
unterstützen Sie uns
Mitgliedschaft ab
1 € pro Monat**

/o Grundschule Buckenhofen-Burk
Lückenholter Str. 34a, 91301 Forchheim
Bankkonto IBAN DE 61 7635 1040 0008 5660 02
IC: BYLADEMI-FOR

foerderverein-buhoburk@forchheim.de



Förderverein der Grundschule Buckenhofen - Burk e. V.

Buckenhofener Str. 34a 91301 Forchheim

E-Mail: foerderverein-buhoburk@forchheim.de

Schriftliche Einwilligung
gemäß Datenschutz DS-GVO

als Anlage zur Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft im Förderverein der **Grundschule Buckenhofen - Burk e. V.**

Die im Vertrag angegebenen personenbezogenen Daten:
Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankdaten,
die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses
notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen
DS-GVO Artikel 6 1b erhoben.

Die Daten werden ausschließlich zu Vereinszwecken genutzt und nicht an Dritte
weitergegeben.

Die Daten werden für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft gespeichert, mit dem Ende Ihrer
Mitgliedschaft werden diese gelöscht.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung
Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Förderverein der
Grundschule Buckenhofen - Burk e. V. um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer
Person

gespeicherten Daten zu ersuchen, außerdem sind Sie zu einer Beschwerde bei einer
Aufsichtsbehörde berechtigt.

Gemäß § 16 + 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Förderverein der
Grundschule Buckenhofen - Burk e. V. die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner
personenbezogener Daten verlangen.

Sie können Ihr Anliegen entweder postalisch oder per E-Mail an den Förderverein
übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw.
die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Ich bestätige, dass ich das Hinweisblatt gemäß Datenschutz DS-GVO

Betrifft: Beitrittserklärung zur Mitgliedschaft im Förderverein der **Grundschule Buckenhofen - Burk e. V.** für meine Unterlagen erhalten habe.

Name:

Ort:

Datum:

Unterschrift:

Wir behalten uns vor, unleserlich und / oder unvollständig ausgefüllte Formulare nicht anzunehmen!

**Förderverein
der Grundschule Buckenhofen - Burk e. V.**

c/o Grundschule Buckenhofen - Burk
Buckenhofener Str. 34a 91301 Forchheim
✉ foerderverein-buhoburk@forchheim.de



Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum „Förderverein der Grundschule Buckenhofen Burk e. V.“. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte, gemeinnützige Zwecke. Der Beitrag ist steuerlich absetzbar. Die Vereinssatzung erkenne ich an.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

Emailadresse (freiwillig): _____

_____ Ort, Datum _____ Unterschrift

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE82ZZZ00000144187

1. Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den „Förderverein der Grundschule Buckenhofen – Burk e. V.“ widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen des Mitgliedsbeitrages jährlich zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen.

2. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den „Förderverein der Grundschule Buckenhofen – Burk e. V.“ Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom „Förderverein der Grundschule Buckenhofen – Burk e. V.“ auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber _____ Kreditinstitut: _____

Kontonummer: _____ Bankleitzahl: _____

BIC: _____ IBAN: _____

Beitragshöhe: _____ Euro pro Kalenderjahr (Mindestbeitrag 12 Euro)

_____ Ort, Datum: _____ Unterschrift:

Vor dem ersten Einzug einer SEPA- Lastschrift wird mich der „Förderverein der Grundschule Buckenhofen-Burk e.V.“ über den Einzug dieser Verfahrensart unterrichten. Die Mandatsreferenznummer wird gesondert mitgeteilt. Die Mitgliedsdaten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes nur für vereinsinterne Mitgliederverwaltung gespeichert und verarbeitet.

1. Vorsitzende:	Dr. Isabel Knoke
2. Vorsitzende:	Astrid Trode
Spendenkonto:	IBAN: DE61 7635 1040 0008 5660 02 BIC: BYLADEM1FOR Sparkasse Forchheim
Vereinsregister Bamberg VR 200050	✉ foerderverein-buhoburk@forchheim.de

Gesundheitsförderung und Prävention mit Klasse 2000!

Gesund, stark und selbstbewusst - so sollen Kinder aufwachsen. Dabei unterstützt sie Klasse 2000, das in Deutschland am weitesten verbreitete Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, sowie Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Alle unsere Klassen nehmen daran teil.

Mit Klasse 2000 und seiner Symbolfigur KLARO erfahren die Kinder, was sie selbst tun können, damit es ihnen gut geht und sie sich wohlfühlen. Frühzeitig und kontinuierlich von Klasse 1 bis 4 lernen die Kinder mit Klasse 2000 das 1x1 des gesunden Lebens - aktiv, anschaulich und mit viel Spaß. Lehrkräfte und speziell geschulte Gesundheitsförderer gestalten rund 15 Klasse 2000-Stunden pro Schuljahr zu den wichtigsten Gesundheits- und Lebenskompetenzen. So entwickeln Kinder Kenntnisse, Haltungen und Fertigkeiten, mit denen sie ihren Alltag so bewältigen können, dass sie sich wohlfühlen und gesund bleiben.

Ziele:

- Kindern ist es wichtig, gesund zu sein und sie sind überzeugt, selbst etwas dafür tun zu können.
- Kinder kennen ihren Körper und wissen, was sie tun können, damit er gesund bleibt und sie sich wohl fühlen
- Kinder besitzen wichtige Lebenskompetenzen: z.B. mit Gefühlen und Stress umgehen, mit anderen kooperieren, Konflikte lösen und kritisch denken.

Themen:

- Gesund essen & trinken
- Bewegen & entspannen
- Sich selbst mögen & Freunde haben
- Probleme & Konflikte lösen
- Kritisch denken & Nein sagen

Weitere Informationen finden Sie unter: www.klasse2000.de

Wir danken unseren Sponsoren, der AOK und dem Förderverein der GS Buckenhofen - Burk. Durch deren großzügige Unterstützung ist es uns möglich, die Teilnahme an Klasse 2000 für alle Klassen aufzubauen.



Die Offene Ganztagschule

Wir sind eine offene Ganztagschule. Das bedeutet, dass eine Betreuung der Kinder am Nachmittag erfolgen kann, die unter Kooperation mit der ISO Bamberg angeboten wird.

Das Mitarbeiterinnen - Team betreut in beiden Schulhäusern die 170 angemeldeten Kinder in Kurz- und Langzeitgruppen. Diese Betreuung ist in den Kernzeiten Montag - Donnerstag bis 16 Uhr kostenlos.

Die Kurzzeitgruppen decken den Zeitraum vom Unterrichtsende bis 14 Uhr ab. Sie müssen mindestens zwei Tage gebucht werden und werden längstens für 5 Wochentage angeboten. (Freitag kostenpflichtig)

Die Langzeitgruppen finden von Unterrichtsende bis 16 Uhr statt. Auch sie müssen mindestens zwei Tage gebucht werden und werden längstens für 4 Wochentage angeboten. (nicht am Freitag)

Während der gebuchten Zeiten besteht Anwesenheitspflicht.

Qualifizierte Hausaufgabenbetreuung ist für alle Jahrgangsstufen in den Angeboten enthalten.

Die Arbeiterwohlfahrt Forchheim bietet über Ratio e.V. ein schmackhaftes warmes Mittagessen an, das extra dazu gebucht werden kann. (Das Angebot ist freiwillig.)

Den Schülerinnen und Schülern im Ganztage steht ein breites Angebot an Aktionen verschiedenster Art zur Verfügung.

In besonderer Weise wird auch auf die Weiterbildung der Mitarbeiterinnen Wert gelegt. In Fortbildungen wurden z.B. Workshops über Bezavta, Verstärkersysteme, Team- und Gruppenregeln, Gesprächsführung mit Eltern und Lehrern, Lernen lernen und Wahrnehmung angeboten. Auch regelmäßige Supervision findet statt.

Bei Interesse an diesem Betreuungsangebot müssen Sie ihr Kind bitte bei der Schuleinschreibung für den Offenen Ganztage anmelden.

Ferienbetreuung



die lobby für kinder

Der Kinderschutzbund bietet Ferienbetreuung für unsere Schulkinder zu folgenden Zeiten an, wenn die Pandemiesituation dies wieder zulässt. Momentan sind leider keine Angebote verfügbar

Sie können sich über den aktuellen Stand der Dinge direkt unter Telefon 13370 beim Kinderschutzbund erkundigen.

Der Elternbeirat

Schulleitung, Lehrer und Eltern sollen Partner bei der Erziehung der Kinder sein. Ein harmonisches und lebendiges Miteinander an der Schule - ein schönes Ziel für alle Beteiligten. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Die Aufgaben und Rechte des Elternbeirates sind gesetzlich geregelt. Der Elternbeirat befasst sich mit Problemen, die von den Eltern an ihn herangetragen werden und ermöglicht über Elternspenden Anschaffungen, die die Schule nicht tätigen kann. Er soll bei allen Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind, beratend mitwirken.

Die Mitgliedschaft im Elternbeirat bietet die Möglichkeit, umfassend über die Belange der Schule informiert zu sein und mitbestimmen zu können.

Viele Mitglieder schätzen den engen Kontakt zu Schulleitung und Lehrern. Sie werden im Rahmen der Elternbeiratssitzungen über die aktuellen Themen an der Schule informiert. Sie lernen andere Eltern und Schüler und deren Probleme kennen. Die Schule verliert an Anonymität.

Die Aufgaben des Elternbeirates sind unter anderem:

- ✓ Interessen der Schüler und Schülerinnen zu vertreten
- ✓ Eltern Gelegenheit zu geben, sich zu informieren und auszusprechen
- ✓ das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrkräften zu vertiefen
- ✓ über Wünsche, Anregungen und Vorschläge der Eltern zu beraten
- ✓ Kontakt mit Schulleitung und Kollegium zu halten
- ✓ Organisation und Aufgabenübernahme bei schulischen Veranstaltungen (wie z.B. Sommerfest).

Wie wird der Elternbeirat gewählt?

Die Tätigkeit ist ehrenamtlich. An den Grundschulen werden zunächst pro Klasse ein Elternklassensprecher und ein Elternklassensprecher-Stellvertreter gewählt. Im Anschluss wird der Elternbeirat aus allen aufgestellten Vertretern und Vertreterinnen der Elternschaft für zwei Jahre gewählt. Wahlberechtigt sind die Eltern mit einer Stimme pro Kind an der Schule. Es können sich auch Eltern zur Wahl aufstellen lassen, die nicht Klassenelternsprecher sind. Pro Jahr finden ca. 3-4 nichtöffentliche Sitzungen des Elternbeirates statt. Die Mitgliedschaft im Elternbeirat endet mit Ablauf der Amtszeit, mit Ausscheiden des Kindes aus der Schule, der Niederlegung des Amtes oder der Auflösung des Elternbeirates.

Die zehn Wünsche der Kinder

Schenkt uns Liebe!

Achtet auf uns!

Macht uns nicht, sondern lasst uns werden!

Begleitet uns!

Lasst uns Fehler machen!

Gebt uns Orientierung!

Setzt uns klare Grenzen!

Seid zuverlässig!

Zeigt eure Gefühle!

Lasst die Freude leben!

Wenn die **Kinder** klein sind,
gib ihnen **Wurzeln**.

Wenn sie groß sind,
gib ihnen **Flügel**.

Khalil Gibran

Grundsätze unseres Zusammenlebens

Alle, die an der Grundschule Buckenhofen-Burk lernen und arbeiten, sollen sich wohlfühlen. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns gegenseitig achten, fair miteinander umgehen und vereinbarte Regeln einhalten.

Lehrkräfte und OGTS – Team

- Wir orientieren uns an den amtlichen Bildungs- und Lehrplänen.
- Wir fördern durch unterschiedliche Methoden Kreativität und Selbstständigkeit und nehmen uns Zeit für individuelle Unterstützung. Dabei fördern wir die Stärken des einzelnen Kindes und geben Unterstützung, um an Schwächen zu arbeiten.
- Wir schaffen Situationen zum Erwerb vielfältiger Kompetenzen.
- Wir sind Vorbilder (Pünktlichkeit, Ordnung, Umgangston, Grüßen).
- Wir tragen Verantwortung für das Wohl der Kinder und für eine angstfreie Lernatmosphäre.
- Wir kooperieren offen mit allen an der Schule Beteiligten und beziehen bei Bedarf die schulischen Unterstützungssysteme ein.
- Wir achten jeden in seiner Art und praktizieren wertschätzendes Verhalten, indem wir Kindern, Eltern und Kolleginnen verständnisvoll, partnerschaftlich und fair begegnen.
- Wir arbeiten eng mit der Jugendsozialarbeiterin zusammen.

Schüler/innen:

- Ich begegne anderen rücksichtsvoll, partnerschaftlich und fair.
- Ich ordne mich in die Gemeinschaft ein.
- Ich darf mir jederzeit Hilfe holen.
- Ich achte jeden in seiner Art, lache niemanden aus und unterstütze besonders schwächere Kinder.
- Ich verhalte mich rücksichtsvoll, um Unfälle und Konflikte zu vermeiden.
- Ich bin im Unterricht aufmerksam und halte mich an die aufgestellten Gesprächsregeln.
- Ich halte Ordnung im Haus und in der Garderobe und ziehe meine Hausschuhe an. Den Abfall werfe ich in die richtige Tonne.
- Ich achte das Eigentum anderer.
- Ich fertige meine Hausaufgaben zuverlässig an und achte auf die Vollständigkeit meiner Schulsachen.

Eltern:

- Wir sorgen dafür, dass unser Kind pünktlich zur Schule kommt und bei Krankheit rechtzeitig vor 7:45 Uhr entschuldigt wird. Dazu sprechen wir auf das Band.
- Wir achten darauf, dass Arbeitsmaterialien in der Schule in ordentlicher Form verfügbar sind und Hausaufgaben gewissenhaft erledigt werden. Unterschriften und Bescheinigungen geben wir pünktlich ab.
- Wir lesen täglich unsere Mails, um Informationen zeitnah zu sehen.
- Wir sind Vorbilder für höfliche, wertschätzende Umgangsformen im privaten Umfeld und in der Schule.
- Wir unterstützen unser Kind, dass es den Schulalltag selbstständig bewältigen kann (Begleitung nur bis in die Pausenhalle, kein An- und Ausziehen).
- Gespräche an der Klassenzimmertür sind die Ausnahme. Sinnvoller nutzen wir eine schriftliche Kurzinformation und vereinbaren Termine für Gespräche. (Vereinbarte Termine halten wir ein oder sagen rechtzeitig ab.)
- Bei auftretenden Schwierigkeiten besteht die Möglichkeit, den Klassenelternsprecher und die Schulleitung einzubeziehen. Zuerst sprechen wir aber immer mit der betroffenen Lehrkraft.

Notizen

